

Telegraphische Nachrichten.

Verfallens. 7. März. Die Kommission für die Untersuchung der Akte der Regierung vom 16. Mai 1877...

London. 7. März. Im Unterhause machte heute der Parlamentarische Untersekretär im Departement für Indien...

Deutsches Reich.

Der Feldmarschall Graf Moltke begibt heute (Sonntag) die Feier seines dreißigjährigen Dienstjubiläums...

Die A. A. J. demontirt die Nachricht, daß der Kaiser bereits eine Entscheidung in der Angelegenheit des „Großen Werks“ getroffen hätte...

Italien.

Aus den Verhandlungen gegen Passanante (s. 2. Beil.) tragen wir noch folgendes nach:

Der Verteidiger hat im zweiten Gerichtstage beantragt, die Verhandlungen über die angeklagten Angelegenheiten zu führen...

Halle, 8 März.

Aus den Gerichtsverhandlungen.

Der Arbeiter Johann Friedrich M. früher in Giebiengstein und jetzt in Gießen, wurde von der Anklage des Diebstahls...

meister, Volksgerechtigter B., verbot ihm das Feilhalten auf dem Marktplatz, worauf er antwortete: „Sie sind wohl nicht von hier...“

Wissenschaft. Kunst. Literatur.

F. Berlin. 7. März. Aus Anlaß der demnächst bevorstehenden Vermählung ihrer Majestät der Prinzessin Luise...

Bemischtes.

Denkmal der Königin Julie. Die „Post“ bespricht auch den 3. August als einen verfluchten Termin für die Enthüllung dieses Denkmals...

(Ein Fall von Hied-Enthus) ist im Untersuchungsgefängnis des Berliner Kreisgerichts in der Hausboiger Konstanti worden...

Gochwaffer der Teich. Zu der großen Gefahr, von welcher die Stadt Saegedin durch das Hochwasser der Teichs bedroht ist...

Berline und Versammlungen. Die Anmeldebücher zur Internationalen Ausstellung des Verbandes deutscher Müller...

Die deutsche Malerei-Ausstellung in Berlin.

Diese, wie unsere Leser wissen, vom 20. bis 25. d. M. abhaltende Ausstellung dürfte, wie die numerirte Abgeschlossenheit...

Telegraphische Coursberichte der Saale-Zeitung.

Berlin, 8. März, Nachm. 1 Uhr 50 Min. Fonds-Börse. 7 1/2 % Preuss. Consol. Anleihe 105.10. Reichs-Märktliche 114.60...

Verkehrs-, Handels- und Börsen-Nachrichten.

Die Reichsbank verleiht für das abgelaufene Jahr 6,3 pCt. Dividende. Berlin 7. März. Ribbül loco mit Faß - ohne Faß 584 M...

Giebiengstein: Kirchliche Anzeiger.

2 Uhr Pastor Grünhagen.

Nachrichten des Stadesamts Halle vom 7. März.

Aufgehoben: Der Passire F. Ruppe und E. Rausch (H. Schlossgasse 4). Der Malchenschlosser F. Richter und H. Brode...

Nachrichten des Stadesamts Giebiengstein.

5. März. Gestorben: Der imb. Wälfner E. S. 7 L. Krämpfe (Reißstraße 34). 6. März. Aufgehoben: Der Kupferstechermeister C. F. F. Grou...



Die Neuheiten

englischer Stoffe zur Anfertigung feinerer Herrengarderoben sind in größter Auswahl eingetroffen.

Halle a/S., im März 1879.

P. P.
Hierdurch erlauben wir uns Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, dass wir am hiesigen Platze:

3. Gr. Ulrichsstraße 3
ein Tuch-, Mode-, Manufactur- u. Confectionsgeschäft

unter der Firma:
Steinbick & Voss

eröffnet haben.
Unsere langjährige Thätigkeit in diesen Branchen, verbunden mit gründlichen, in den ersten Gros- und Fabrik-Häusern gesammelten Kenntnissen, berechtigt uns zu der Hoffnung, dass wir im Stande sein werden, den weitestgehenden Anforderungen zu genügen.
Die jetztige für den Einkauf so überaus günstige Conjunction, die wir mit uns zu Gebote stehenden ausreichenden Mitteln vortheilhaft benutzt, macht es uns möglich, in unseren Artikeln die besten Qualitäten zu billigsten und festen Preisen zu verkaufen.
Indem wir unser Unternehmen Ihrem geneigten Wohlwollen bestens empfehlen, bitten wir uns mit Ihrem Vertrauen beehren zu wollen, das wir uns nach jeder Richtung hin zu erhalten stets bemüht bleiben werden.
Mit aller Hochachtung

Steinbick & Voss.

Zur gefälligen Beachtung.
Keinen werden Kunden zu Nachsicht, daß sich meine

Bäckerei nicht mehr Weidenplan 3, sondern
Leipzigerstraße Nr. 5

be findet. Hierdurch inwiegen meinen besten Dank aus für die Kundschäft, die mich seit 8 Jahren zu erziehen würkte, und bitte auch fernsich, mein neues Unternehmen am hiesigen Platze zu unterstützen, werde stets bemüht sein, durch reelle und gute Waare meine werthe Kundschäft zufrieden zu stellen.
Hochachtungsvoll

Paul Hellmann, Bäckermeister,
Leipzigerstraße Nr. 5.

Für Confirmanden
empfehle schwarze reinwoll. Cachemires, Ripse und Lustre, farbige Geraer Kleiderstoffe.
Streng reelle Bedienung und billigste Preise.

Wilh. Strömer,
Ecke der Geißstraße und Fleischergasse.

Gummi-Thran,
dunkles Mittel, um Schuhwerk aller Art wasserdicht und geschmeidig zu machen, empfehlen

Reines Türk. Pflaumen-Mus
a Pfd. 24 Pfg., bei 5 Pfd. 1 Mk.
in Original-Fässern billiger

Va. Zürf. Pflaumen, 95 - 105 St. p. Pfd.,
a Pfd. 30 Pfg., bei 6 Pfd. 1 Mk. 50 Pfg.
in Centnern oder Original-Fässern billiger

August Peter,
Königsstraße 20 a.

Fein u. rein schmelzenden gebr. Caffee
a Pfd. 1.90
" " " " " 1.80
" " " " " 1.90
" " " " " 2.00

Gustav Henning,
Sophienstraße Nr. 8 und Filiale: Dampfab Nr. 8.

Hochfeinen Rauchtobak,
bestehend aus Beschäftigten feiner Cigarren, a Pfd. 125 S., empfiehlt

Albert Koch, 12. Rathhausg. 12,
nahe der Poststraße.

Attest. Seit dem Felbjahre 1870/71 litt ich an einem Achten-Ausdschlage am Schienbein, der sich trotz aller angewandten Mittel sehr verschlimmerte. Zufällig las ich in der „Saale-Zeitung“ von dem unergelöslichen Erfolge des

Ringelhardt-Glöcker'schen Plasters*)
und ich bin nach sechs wöchentlichem Gebrauche dieses Plasters wieder geheilt, was ich allen ähntlich Leidenden der Wahrheit gemäß bestätige.

Louis Fritsch in Cölleda, den 28. Februar 1878.

*) Gift mit dem Stempel M. Ringelhardt und der Schutzmarke auf den Schachteln ist zu beziehen a 50 und 25 S aus der

marke „Einen A-Phothke“ und A-Phothke „zum deutschen Kaiser“ in Halle a/S., sowie aus den Apotheken in Merseburg, Weidenfels, Dürrenberg, Alzeien, Nohla, Wetzin, Schönbü, Wartensleben, Zeitz (Wohrenapothke), Vandenberg, Dohmen, Sebnitz, Weimar, Jena, Apolda, Halberstadt, Sandersleben, Alstedt, Cölleda, Grehren, Nordhausen, Mühlhausen, Dessau, Leipzig, Göttingen, Friedberg, Zeitz, Mühen, Dommitzsch, Schleibitz, Lögau etc. Atteste liegen in bez. Apotheken aus.

In obigen Niederlagen ist auch Ringelhardt's Universalfal-Balsam zu haben.
NB. Obige Schutzmarke schützt vor jeder Nachahmung.

Frauen-Verein zur Armen- und Krankenpflege.
Montag den 10. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr Monatsversammlung.
Für zahlreichere Theilnahme bitte
Der Vorstand.

Die Stadtschützengesellschaft wird, wie allergebracht, so auch in diesem Jahre

den Geburtstag Sr. Maj. des Kaisers
in den geschmückten Räumen ihres großen Concertsaales durch ein Festessen in patriotischer Weise feiern. Zur Theilnahme an diesem Fest werden nicht nur die Mitglieder, sondern auch alle Diejenigen unserer Mitbürger willkommene Gäste sein, welche im Verein mit der Schützengesellschaft den Tag feiern wollen, an welchem ganz Deutschland dem allerehrten Kaiser seine Jubeljahre darbringt.

Zur Entgegennahme von Anmeldungen hat sich Herr Albert Dressler, Leipziger Straße Nr. 3, bereit erklärt. Der Preis für ein Orbed wird 4 Mk betragen.

Der Vorstand der Stadtschützen-Gesellschaft. Betteke.

Die erste diesjährige ordentliche General-Versammlung des

Allgem. Spar- u. Vorschuss-Vereins zu Halle a/S.
Eingetragene Genossenschaft

findet Montag den 10. März er. Abends 8 Uhr im Saale der „Zuelp“ hier selbst statt, wozu die Herren Mitglieder freundlichst eingeladen werden. Tagesordnung: 1) Bericht über die Verwaltung und Rechnungsablage pro 1878. 2) Entlastung der Verwaltung und Rechnungsablage über die Gewinnverteilung.

Halle a/S., den 5. März 1879.
Der Aufsichtsrath
des Allg. Spar- und Vorschuss-Vereins zu Halle a. S. Eingelr. Gen. Brandt, Vorsitzender.

Fräulein Katharina Winkler
vor ihrem Tode gewidmet von einem dankbaren Verehrer.

Wie hast Du oft in weidlichen Stunden Der Dichtung Rauber herrlich uns erschlossen, Wenn Deinen Rippen wahr und warm entlossen, Was selbst der Dichter tiefer nicht empfunden.

Ich fühle mich Dir zu bestem Dank verbunden Und wech, wie ich, so denke ich Dir Genossen. Des Schönen Samen, den Du ausgegossen, Er lebt und blüht, ist nimmer uns entschwunden.

Du warst die Macht, der schönen Kunst Gebilde Darstellend, alle Herzen zu begehnen, Du fährst die Wahrheit, Schönheit ja im Schilde.

So fannst Du immer Hohes nur erziehen, So muß die Menge Dir Bewundrung schenken Und stets bewahren freundschaftliches Gedenken.

Deutsche Schneiderschule f. Damen.
Wahrgenommen, Zuschneiden nach akademischem Styl wird gründl. gelehrt. Zu Anfang eines jeden Monats findet ein neuer Course statt u. d. s. w. Damen u. Kinder-garderoben werden schnell angef. Fr. Schulchen, H. Ulrichstr. 19

Gründlichen Unterricht im Clavier- und Violin-spiel ertheilt auch außer dem Hauke L. Heinicke, Wortzöger 7, Sinterhaus II.

Palmenzweige,
schön für 2.50 Mk., mit Schleife und Bouquet. Wiederverkäufer mit Rabatt offerirt Strozes Blumenbale, gr. Ulrichstraße 48 beim Dessauer.

Vochholz-Ageln, Kegelspiel, Regeltafeln, Kartenpressen
empfehlen zu billigen Preisen

Wilh. Berger,
Leipzigerstr. 91.

Farben-Offerte.
Zu beginnerer Saison erlaube mir die Herren Interessenten auf mein großes wohlaffortirtes Lager aller trockener u. in Öl gebriebener Farben,

besten gelesenen Leinwand-Farben, Sa. franz. u. deutsch. Terpentin-Öl, Süssmilch, Lacke, Schellack, Vein-, Pinol u. Schablonen-Öle

zu beiten reellen Qualitäten u. billigen Preisen aufmerksam zu machen u. zur geneigten Berücksichtigung zu empfehlen.

Louis Voigt,
vormals Klinsmann & Co.,
Halle a/S., gr. Ulrichstr. 16.

Ein großer Bohlen Diffusions-Schnitzel

ab Zuderfabrik Oppin ist zu verkaufen bei

Ch. & G. Kuntze in Oppin oder Ch. Kuntze & Sohn in Halle a/S.

ff. gebr. Caffee's,
a Pfd 120, 140, 160, 180 u. 200 S, empfiehlt
A. Krause, gr. Ulrichstr. 30.

Leere Orbede zu verkaufen
Merseburger Straße 41.
Einen ausgelagerten Computations-verkandt
Geßlegasse 8, 1 Tr.

hochzeitsgeschenke, Jahrgeschenke, Gelegenheitsgeschenke
in Silber, Neusilber u. White aus empfindl. in größter Auswahl
J. R. Gessner,
vorm. Andr. Haassengier, gr. Steinstraße 10.

Ziehung 16. März.
Mailänder 10 Frcs.-Loose
à 10 1/2 Zrt.
Haupttr. 100,000, 50,000 Frcs.
Ernst Haassengier.

Nürnberger 50-Pfennig-Laden
10 Kleinschmieden 10
Grosses Lager von
Blechwaren, als:
Eimer von Weißblech, sehr groß, Cofferole mit Eisen-blech, Kochtöpfe mit u. ohne Einlageisen, Dorchester-sägen aller Art, Milchsiebe, Gensel-töpfe, Gießkanen, Ketsch-schneidern, Reibbeisen, Bier-trichter, Wasser-Zücker u. Siebe, Bratpfannen, Waschkü-ben nach u. oval, Verzinschneidern, Koffer, Leinwand- u. Tschubkissen, Botanischer-trommeln;
ferner: Stubenbesen, Hand-ger, Kleiderbürsten, Qu-dürfen, Esabürsten, Putz-wäsche, Schleifsteine, Messer, Messer, Gartenschere, Besen, Spiel-waaren aller Art in Schach-teln u. einzeln.
Jedes Stück nur 50 Pfg.

Zink-Eimer,
das Stück 1 Mark, Fisch-laster m. Zink 1 Mk., Bier-feld (1/2 Hr.) u. Glasdeckel 1 Mk., mit Vorzellanplatte 1 Mk. 50 Pfg. im.

Nürnberger 50-Pfennig-Laden
10 Kleinschmieden 10.

Die Volksküche
be findet sich Rathhausg. 7 im Hofe. Wartes für die ganze Portion à 25 S für die halbe à 13 S, werden in der Küche selbst, sowie auch bei Herrn Hermann, Leipzigerstraße 105 und Geißstraße u. Sparungsgasse-Ecke, u. bei Herrn Bellson, Kleinschmieden 1, verkauft.

Zum letzten Dreier.
Neute Sonntag den 9. d. Mts. früh Speuckuchen und Nachmittags Zanz-tränkchen. Es ladet dazu freimüthlich ein
E. Donner.

Strassburger Keller,
1. großer Schlemm 1.
Sonntag 1. großes Beckertfest. Früh 9 Uhr Speuckuchen.
C. Mahler.

Verein Fortuna.
Sonntag den 9. März Kränzchen mit freier Tafel „Willelmsbühne“ in Giebichenheim. Anfang 7 Uhr.
Der Vorstand.

Reubkescher Gesangverein.
Montag den 10. März Abs. 6 Uhr Übung.

LITTERARIA.
180. Sitzung Montag den 10. März Abends 8 Uhr im Saale des gold. Ringes.

1) Vortrag des Herrn Dr. Erieger: Stanley's Reise quer durch Afrika.
2) Kleine Mittheilung.

Gartenbau-Verein.
Monatsversammlung Dienstag den 11. März Abends 8 Uhr im Saale des „Kronprinzens“. Tagesordnung: Anstellungs-Angelegenheit. — Gesellschaftlicher — Fröhenfesten.

Bautechniker-Verein.
Sitzung Dienstag den 11. März Nachm. 4 Uhr in Rößler's Resta.

!Stamsdorf!
Berammlung des landwirthschaftlichen Vereins Mittwoch den 12. März.
Der Vorstand.

Loose à 1 Mark
zur Gefälligen Verlosung des Ornithologischen Centralvereins f. Sachsen und Thüringen sind zu haben bei **W. König,** Expedition der Saalezeitung.

Concerthaus.
Heute Sonntag den 9. März

Zwei grosse Concerte.
Anfang Nachmittags 3 1/2 Uhr u. Abends 8 Uhr. — Entree 30 Pfg.

In beiden Concerten kommt mit zur Aufführung:
Ein Leipzig. Ostermess-Sonntag,
Grosses Tongemalde von Mendel.
Herm. Thielscher, Musikdirector.

Zur Stadt New-York
Merseburgerstraße 9.
heute Sonntag Kränzchen.
Bier II.

Montag, den 10. d. Mts.,
Schlachtfest.
Schirmen, Hauptortstr. 5.

Bölken's Restaurant,
Spiegelgasse 10.

Sonntag den 9. März
Erstes großes Boabierfest.
Früh 9 Uhr Speuckuchen.
Ein Gesellschaftszimmer ist für einige Tage frei.

Münchner Bier-tunnel.
Neute Sonntag früh
frisches Speuckuchen.
Bier II.
Musikalische Unterhaltung.
H. Rudolph.

Caffee Victoria,
Giebichenheim, Wittkindstr. 10,
neben Bad Wittenberg,
empfehlen hierigen Caffee und andere Kuchen, sowie Torten, Theebäck, Sprig- und Pflanzentuchen.
Sarsisch und Lagerbier.
Franz. Willard.
A. Kirsten.

Wörmiltz.
Heute Sonntag
Boabier u. Speuckuchen.
Sichru ladet ein
A. Rothe.



Concerte, Feste, Unterhaltungen etc.

Müller's Bellevue.

Heute Sonntag den 9. März von Abends 7 Uhr an
Ballmusik mit freier Nacht.
 Der Weg ist vom Mannischen sowie vom Königsthore wieder gut beschitten.
 Hermann Schade.

Fr. Kohl's Restaurant.

Heute Sonntag früh Speckkuchen.
 Dienstag den 11. d. Mis.
Schlachtfest.

Restaurant zum Feldschlösschen

Kuhgasse.
 Sonntag den 9. März Bockbierfest.
 Von früh an Speckfischen. C. Rejall.

Hôtel goldene Rose.

Zonntag den 9. März
Bockbier-Fest.
 Morgen frischen Speckfischen.

Kaisergarten, Augustastr. 9.

Sonntag erster Bockbier-Anstich
 a Seidel 15 s. Dazu von früh 9 Uhr ab Speckfischen, sowie Abends Mord-
 turde-Suppe und verschiedenen Abendstamm.

Harz 48. Moritzburg. Harz 48.

Heute Sonntag
Ball mit freier Nacht.
 Mittagsfrüh pro Woche 3 s. Logis billig. NB. Wärmor-Regel-
 bahn. Gesellschafts-Theater. Moritz.

Restaurant z. Rosenthal.

Heute Sonntag
Bockbier und Speckkuchen.

Wiener Bierhalle.

Heute Speckkuchen.
 s. Hebecksches Bier.
 Gemälde Speisefarte. Solche Preise.

Anspachs Restauration

Oberglaucha 8.
 Sonntag Bockbier und Speckfischen.

Restauration Eiskeller,

großer Schlam 9.
 Heute Sonntag den 9. März von früh an
Speckkuchen.

Weisse's Restauration,

Magdeburgerstraße 40.
 Sonntag
Bockbierfest
 und Speckfischen.

Sonntag Bockbier-Fest.

früh Speckfischen, Abends gefellige
 Unterhaltung, wozu ergebenst ein-
 ladet
 C. F. Seise.

Goldene Eggo

Heute Sonntag Tanzkränzchen.

Zum Saalschlösschen

Dienstag den 11. März
Schlachtfest,
 wozu ergebenst einladet
 Louis Lehmann.

Gasthof z. Reichsmünze.

Sonntag Tanzmusik, wozu erabensst
 einladet
 With. Wendel.

Gasthof zu den 3 Königen.

Heute Sonntag Tanzmusik.
 Von 6 Uhr an Orchestermusik.

Röder's Restauration,

Königs- und Werf.-Str.-Ecke.
 Sonntag
Speckkuchen und Bockbier.

Röder's Restauration,

Königs- und Werf.-Str.-Ecke.
 Dienstag den 11. März
Schlachtfest.
 8 1/2 Uhr Wellfleisch, Abds. Wurst
 und Suppe.

Restaurant Gesundbrunnen

Heute Sonntag
Bockbier-Fest
 und Speckfischen,
 wozu freundlichst einladet W. Kohl.

Kühler Brunnen.

Heute Sonntag Tanzkränzchen
 mit freier Nacht.

Restaurant zur „Terrasse“.

Heute frischer Anstich von f. Bock-Bier
 a Seidel 15 Pfg. Leipziger Allerlei. Von 8
 Uhr ab Speckkuchen.

„Restaurant zur Forelle.“

Sonnabend den 8. März 1879
Schlachte-Fest.

Hochmuth's Restauration.

Sonntag 1. Bockbierfest und Speckfischen.

Geschäfts-Übernahme.

Einem hochgeehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß
 ich das

Hôtel und Restaurant

Leipziger- str. 71 **Rheinischer Hof** Leipziger- str. 71

mit eleganten Restaurations-, Speise- und Billard-Facilitäten,
 Alles auf's Comfortabelste eingerichtet, übernommen habe. —
 Es wird mein Bestreben sein, durch Verabreichung reiner
 Weine, ff. Biere, guter und preiswürdiger Speisen und
 prompte Bedienung mir die Gunst des mich beehrenden Publi-
 kums zu erwerben.
 Hochachtungsvoll
 Halle a. d. S., im März 1879.

August Riedel.

W. Meissner's Restaurant.

Erste Sendung Dresdner Felsenkeller
 gelangt heute zum Anstich.

Rühlmann's Restaurant,

große Wallstraße 4c.
 Sonntag Bockbier und Speckfischen.

Kaiser Wilhelms-Halle.

Heute Sonntag den 9. März
Concert
 der Herren Neumann, Metz, Ascher, Schreyer, Semada u. Brückner.
 Anfang 1/8 Uhr. Entree a 50 Pfg.
 Früher gelöste Billets, 3 Stück 1 s., sind heute nicht gültig.

Nach dem Concert: Ball.

Morgen Montag: Concert. Anfang 8 Uhr.

Restaurant
**Bauer's
 Felsenkeller**
 Giebighenlein.
 Sonntag d. 9. März
**Erstes großes
 Bock-Bier-
 Fest.**
 früh 9 Uhr Speck-
 fischen, wozu erge-
 benst einladet
 A. Müller.

Rendnitzer
**Bierhalle,
 Grafeweg.**
 Heute Sonntag:
**Großes
 Bockbierfest.**
 früh 9 Uhr
 Speckfischen.
 A. Posern.

W. Meyer's Restaurant.

Echt böhmisch Bier
 aus der Brauerei von
Anton Dreher,
 Michelob bei Saaz.
 Auch empfehle solches in
 1/2 Hectoliterfässern den Herren Hotel-
 besitzern u. Restaurateuren z. Brauerei-
 Preise ausser dem Hause.

Zur Glocke.

Heute Sonntag früh
Speckkuchen
 ff. Bockbier.

Böhmische Bierhalle,

große Ulrichstraße 24.
 Heute Sonntag:
**Großes
 Bockbier-
 Fest**
 und frischen
 Speck-
 kuchen.

Lüderitz's Berg

Sonntag den 2. März
**Lehtes
 Bockbierfest.**
 früh 10 Uhr Speckfischen,
 fr. Pfannkuchen.

Eremitage.

Heute Sonntag Tanzmusik.

Ackermann's Restauration,

Marktstraße 12.
 Sonntag früh Speckfischen.

Gasthof z. Deutschen Raiter,

Giebighenlein.
 Sonnabend 1. Bockbierfest.
 Sonntag von früh an Speckfischen
 u. Bockbier. J. Herrmann.

Stadt-Theater.

Sonntag den 9. März 1879.
 18. Vorstellung im V. Abonnement.
Auf eigenen Füßen.
 Große Gefangnisse in 3 Acten von
 E. Kohl und S. Willen.

Montag den 10. März 1879.
 19. Vorstellung im V. Abonnement.
Der Störenfried.
 Lustspiel in 4 Acten v. Rod. Wendt.

Mittwoch den 12. März 1879.
Zum Benefiz
 für Fräulein Kathi Winkler.
 Neu! Zum ersten Male: Neu!
Graf Sjolani.
 Schauspiel in 9 Charakterbildern von
 Dr. Hugo Müller.

Freyberg's Garten

Sonntag den 9. März
Gr. Nachmittags-Concert
 von der Capelle des städtischen
 Stadtmusikdir. Herrn W. Halle.
 Anfang 3 1/2 Uhr. Entree 30 s.

Neues Theater.

Sonntag den 9. März
Gr. Abend-Concert
 von der Capelle des Stadtmusikdir.
 Herrn W. Halle.
 Anfang 7 1/2 Uhr. Entree 30 s.

Hôtel zur Tulpe.

Sonntag den 9. d. Mz.
Grosses Concert.
 Zur Aufführung kommt auf Verlangen:
Kaiserblumen-Fest von Fr. Abt.
 Anfang Abends 8 Uhr. Entree 30 s.

Kaiser Wilhelms-Halle

Dienstag den 11. März 1879
V. Symphonie-Concert
 von der Capelle des 107. Inf.-Regts. unter
 Leitung des Musikdirekt. C. Walther
 und unter gütiger Mitwirkung der Com-
 ponisten Herren **Paul Geisler** und
Richard Hofmann.

Programm: „Im Hochland.“ Schot-
 tische Ouverture von Gade. — Sym-
 phonie A moll, Mendelssohn. —
 Ovr. Panhäuser, Wagner. (auf viel-
 seht. Verl.) — Concert für 4 Violinen
 v. Maurer. — Vorspiel z. Op.
 „Ingeborg“ von Geisler
 (neu). — Kaiser-Triumph-
 Marsch v. Hofmann (neu).

Anfang präcise 7 1/2 Uhr. Entree 75 s.
 Billets a 50 s. sind vorher bei den
 Herren C. H. Spierling, Leipziger-
 strasse, und C. F. G. Kitzing,
 Schmeerstrasse, zu haben.